



Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Ausgabe: [GV. NRW. 2013 Nr. 45](#)
Veröffentlichungsdatum: 19.12.2013
Seite: 878

Gesetz zur Änderung der gesetzlichen Befristungen im Bereich der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen im Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz

2005
780

**Gesetz zur Änderung
der gesetzlichen Befristungen im Bereich der
Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen im
Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für
Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz**

Vom 19. Dezember 2013

Der Landtag hat das folgende Gesetz beschlossen, das hiermit verkündet wird:

**Gesetz zur Änderung
der gesetzlichen Befristungen im Bereich der
Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen im
Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für
Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz**

780

Artikel 1

Änderung des Landwirtschaftskammergesetzes

§ 27 des Landwirtschaftskammergesetzes vom 11. Februar 1949 ([GV. NRW. S. 53](#)), zuletzt geändert durch Artikel I des Gesetzes vom 9. Dezember 2008 ([GV. NRW. S. 771](#)), wird aufgehoben.

780

Artikel 2

Änderung des Umlagegesetzes

§ 16 des Umlagegesetzes vom 17. Juli 1951 ([GV. NRW. S. 87](#)), zuletzt geändert durch Artikel II des Gesetzes vom 9. Dezember 2008 ([GV. NRW. S. 771](#)), wird wie folgt gefasst:

„§ 16 Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am 1. April 1951 in Kraft.“

780

Artikel 3

Änderung der LK-Wahlordnung

§ 41 der LK-Wahlordnung vom 20. April 2005 ([GV. NRW. S. 569](#)), geändert durch Artikel III des Gesetzes vom 9. Dezember 2008 ([GV. NRW. S. 771](#)), wird wie folgt gefasst:

„§ 41 Inkrafttreten, Außerkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über die Errichtung von Landwirtschaftskammern im Land Nordrhein-Westfalen (LK-Wahlordnung) vom 6. Mai 1999 ([GV. NRW. S. 182](#)) außer Kraft.“

2005

Artikel 4

Änderung der Verordnung über die Bestimmung der Sitze und Bezirke der Geschäftsführerinnen oder Geschäftsführer der Kreisstellen der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen als Landesbeauftragte im Kreise

§ 2 der Verordnung über die Bestimmung der Sitze und Bezirke der Geschäftsführerinnen oder Geschäftsführer der Kreisstellen der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen als Landesbeauftragte im Kreise vom 8. November 2005 ([GV. NRW. S. 836](#)), geändert durch Artikel IV des Gesetzes vom 9. Dezember 2008 ([GV. NRW. S. 771](#)), wird wie folgt gefasst:

„Diese Verordnung tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft. Gleichzeitig treten die Verordnung über die Bestimmung der Sitze und Bezirke der Geschäftsführer der Kreisstellen der Landwirtschaftskammer Rheinland als Landesbeauftragte im Kreise vom 13. Februar 1990 ([GV. NRW. S. 66](#), ber. S. 223) und die Verordnung über die Bestimmung der Sitze und Bezirke der Geschäftsführer der Kreisstellen der Landwirtschaftskammer Westfalen-Lippe als Landesbeauftragte im Kreise vom 13. Februar 1990 ([GV. NRW. S. 66](#)) außer Kraft.“

Artikel 5

Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft.

Düsseldorf, den 19. Dezember 2013

Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen

Für die Ministerpräsidentin
Die Ministerin
für Schule und Weiterbildung
sowie für
den Minister
für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz
Sylvia L ö h r m a n n

(L. S.)

GV. NRW. 2013 S. 878